

Arbeiterwohlfahrt (Awo) und die Ortsgruppe Suhl des Rennsteigvereins 1896 stellen gemeinsam etwas auf die Beine. So gab es dann LPG-Kuchen und Thüringer Wein.

Von Jutta Rapp

SUHL. Bei einem lustigen Weinabend fanden sich kürzlich über 40 Suhler in der Awo-Begegnungsstätte zu einem besonderen Ereignis in der Pfarrstraße 10 ein. Unter dem Motto „Einladung nach Thüringen“ wurde im Awo-City-Treff in der Rimbachstraße eine gar nicht trockene Buchlesung veranstaltet.

Als Entree sozusagen für den musikalisch-kulinarischen Abend wartete der Haus- und Hofmusiker beider Vereine, Manfred Heller, mit einem selbst geschriebenen und komponierten Weinlied auf und stimmte so auf die kommenden Ereignisse ein.

Die Schriftstellerin und Gründerin sowie Inhaberin der Bad Sulzaer Toskana World Marion Schneider las aus ihrem Buch „Einladung nach Thüringen“, in dem 22 Autoren ihre ganz persönlichen Erfahrungen und kaum bekannte Geschichten, das grüne Herz Deutschlands betreffend, aufgeschrieben hatten. Eine Autogramstunde durfte da nicht fehlen.

Komplettiert wurde die Autorenlesung durch etwas Besonderes: Ein Weinkenner aus dem Golf Hotel Weimarer Land, Torsten Stein, wartete mit einer Weinverkostung von Gekelertem aus dem Thüringer Weingut Sonnengut Bad Sulza und entsprechenden Erklärungen, wie sie nur von einem Sommelier kommen können, auf.

Außerdem wurden die Gäste mit ausgewählten lokalen Speisen – nach Rezepten aus oben genanntem Buch und von der Awo-Küche zubereitet – verwöhnt. Unter anderem kamen der von Schneider beschriebene Zwiebelkuchen und der aus Ostzeiten noch allseits bekannte LPG-Kuchen (von ihr selbst gebacken) auf den Tisch. Dazu die passenden Weinsorten. So wurde aus der Veranstaltung, bei der die Mischung stimmte, ein

Weinabend und ein neuer Vorstand

Suhl | FW 7.11.2023



In den neuen Vorstand des Arbeiterwohlfahrt Ortsvereins Suhl wurden gewählt: Angelika Behringer, Heinz Backhaus (Vorsitzender), Julius Fleischauer und Marlene Wolf (von links).

Foto: privat

Lese- und Genussabend. Und weil das so gut bei den Teilnehmern ankam, dass viele noch heute davon schwärmen, ist schon eine Fortsetzung, die auch einen Besuch in einem Weingut beinhalten wird, in Planung. Geschichten hören, dabei essen und trinken und Gelegenheit für ein angeregtes Gespräch zu haben – das war die ideale Mischung für einen Thüringer Abend.

Auf zwei neue Veröffentlichungen können sich die Mitglieder des Awo-Ortsvereins Suhl freuen: eine Broschüre, alle Termine für 2024 enthält und Interessierten – nicht nur allein den Mitgliedern – für das kommende Jahr Wegweiser und Anregung sein soll. Und einem Jahreskalender mit saisonalen Bildern für 2024 wird es auch wieder geben.

Neuer Vorstand gewählt

Außerdem traf sich der Ortsverein am 21. Oktober in der Begegnungsstätte Am Hohehoh, um einen neuen Vorstand zu wählen. Zunächst wurden Inge Bauer, Rüdiger Müller und Irene Weiß, die sich bisher aktiv in die Vereinsarbeit und vor allem den Vorstand eingebracht haben, mit Dankesworten feierlich verabschiedet.

Neu in die Leitung des Vereins gewählt wurden Marlene Wolf und Angelika Behringer als Beisitzer. Julius Fleischauer wird die



Gar nicht trocken ging es bei der Buchlesung mit der Schriftstellerin Marion Schneider zu, denn es wurden verschiedene Kostproben von Thüringer Weinen kredenzt, die vom Restaurantleiter des Hotels Weimarer Land, Torsten Stein, vorgestellt wurden.

Foto: privat

Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden übernehmen, und Detlef Schneider als „alter Hase“ ist ebenfalls als Beisitzer wieder mit dabei.

Heinz Backhaus bestätigen die Mitglieder in seinem Amt – er wird für die nächsten vier

Jahre erneut den Vorsitz innehaben. Am letzten Donnerstag fanden sich die neugewählten Vertreter der Awo zu ihrer ersten Sitzung zusammen. Da die bisherige Arbeit sehr erfolgreich war, werden die Aktivitäten in bewährter Weise weitergeführt.